

## Jauchz, Erd und Himmel, juble hell

Ambrosius Blaurer

Satz: Claude Goudimel  
um 1505 - 1572

Sopran  
Alt

1. { Jauchz, Erd und Him-mel, jub - le hell, die Wun - der  
an seim trost-lo - sen Häuf-lein klein, das saß in  
2. { Ach Herr, nun gib, daß uns auch find in Fried und  
ganz das Ge - müt und füll das Haus dei - ner Ge -  
3. { Komm, Bal - sam Got - tes, Heil - ger Geist, er - füll die  
Von dir al - lein muß sein ge - lehrt, wer sich durch

Tenor

1. { Jauchz, Erd und Him-mel, jub - le hell, die Wun - der  
an seim trost-lo - sen Häuf-lein klein, das saß in  
2. { Ach Herr, nun gib, daß uns auch find in Fried und  
ganz das Ge - müt und füll das Haus dei - ner Ge -  
3. { Komm, Bal - sam Got - tes, Heil - ger Geist, er - füll die  
Von dir al - lein muß sein ge - lehrt, wer sich durch

Baß

1. { Jauchz, Erd und Him-mel, jub - le hell, die Wun - der  
an seim trost-lo - sen Häuf-lein klein, das saß in  
2. { Ach Herr, nun gib, daß uns auch find in Fried und  
ganz das Ge - müt und füll das Haus dei - ner Ge -  
3. { Komm, Bal - sam Got - tes, Heil - ger Geist, er - füll die  
Von dir al - lein muß sein ge - lehrt, wer sich durch

1. { Gotts mit Freud er - zähl, die er heut hat be - gan - gen }  
fried - sa - mer Ge - mein und be - tet mit Ver - lan - gen, }  
2. { Flehn dein sel - ger Wind! Weh rein vom Sün - den - stau - be }  
meind, dein Werk richt aus, daß auf - geh rech - ter Glau - be }  
3. { Her - zen al - ler - meist mit dei - ner Lie - be Bren - nen. }  
Buß zu Gott be - kehrt; gib himm - li - ches Er - ken - nen. }

1. { Gotts mit Freud er - zähl, die er heut hat be - gan - gen }  
fried - sa - mer Ge - mein und be - tet mit Ver - lan - gen, }  
2. { Flehn dein sel - ger Wind! Weh rein vom Sün - den - stau - be }  
meind, dein Werk richt aus, daß auf - geh rech - ter Glau - be }  
3. { Her - zen al - ler - meist mit dei - ner Lie - be Bren - nen. }  
Buß zu Gott be - kehrt; gib himm - li - ches Er - ken - nen. }

1. { Gotts mit Freud er - zähl, die er heut hat be - gan - gen }  
fried - sa - mer Ge - mein und be - tet mit Ver - lan - gen, }  
2. { Flehn dein sel - ger Wind! Weh rein vom Sün - den - stau - be }  
meind, dein Werk richt aus, daß auf - geh rech - ter Glau - be }  
3. { Her - zen al - ler - meist mit dei - ner Lie - be Bren - nen. }  
Buß zu Gott be - kehrt; gib himm - li - ches Er - ken - nen. }

\*) a bei der Wiederholung